

Informationen zum Programm

Müllexpert*innen: Dem Müll auf der Spur in der Stadtnatur

Zielgruppe: Primarstufe

Dauer: 3 Stunden (oder länger)

Ort: Schulumgebung

Inhalt

Bei einem Spaziergang durch die Schulumgebung erkunden wir spielerisch mit Wahrnehmungsübungen den Stadtraum und nehmen ihn unter unsere Lupen. Bei Fundstücken wie Müll oder sonstigen Besonderheiten schauen wir genauer hin, analysieren und kategorisieren diesen nach Form, Zweck und Herkunft. Dabei erkennen wir verschiedene Müllsorten und forschen zu Müllentsorgung, -trennung und -vermeidung. Unser Ziel ist es in erster Linie nicht, die Stadt zu reinigen, sondern sensibel für Müll in unserem Lebensumfeld zu werden. Den Müll entlang des Weges einzusammeln macht außerdem Spaß, bringt positive Reaktionen der Passant*innen und vermittelt ein gutes Gemeinschaftsgefühl.

Dieses Programm eignet sich als Einführung und Vorbereitung einer „Kölle Putzmunter“ Müllsammelaktion und lässt sich gut mit den pädagogischen Programmen der AWB und dem Querwaldein-Programm „Kleine Krabbeltiere mit großer Wirkung: Die Müllabfuhr des Waldes“ kombinieren.

Hinweise zur Didaktik und Methodik

Das Programm ist interdisziplinär konzipiert. Direkte Naturbegegnung und sinnlich-ästhetische Naturerfahrung stehen im Mittelpunkt. Lernen findet über eigenständiges Erarbeiten von Wissen sowie spielerische, forschende und erfahrungsorientierte Methoden statt. Entlang eines roten Fadens wird situativ, prozessorientiert und partizipativ mit den Impulsen, den Fragen und dem Vorwissen der Teilnehmenden lebensweltnah gearbeitet.

Ziele und BNE-Kompetenzen

Die Teilnehmenden eignen sich Kenntnisse über den Umgang mit Müll und Wertstoffen sowie deren Entsorgung an. Sie erleben den städtischen Raum, die eigene Verbundenheit mit diesem, sowie einen achtsamen und kooperativen Umgang mit der Stadtnatur und der Gruppe. Sie lernen räumliche Bereiche des eigenen Lebensumfelds anders wahrzunehmen und verantwortliches Handeln auszuüben. Sie reflektieren ihre eigenen Werte, Leitbilder, Zielkonflikte, Handlungsoptionen sowie die anderer Menschen in Bezug auf eine gemeinsame Nutzung des öffentlichen, urbanen Raumes.

Lehrplanbezug

Bereich	Schwerpunkte
Natur und Leben	<ul style="list-style-type: none"> • Sinne • Pflanzen, Lebensräume
Raum, Umwelt, Mobilität	<ul style="list-style-type: none"> • Verkehrsräume, Verkehrsmittel • Umweltschutz und Nachhaltigkeit • Schule und Umgebung
	<ul style="list-style-type: none"> • Soziales Lernen • Verantwortung übernehmen
Mathe	<ul style="list-style-type: none"> • Lösungen suchen
Deutsch	<ul style="list-style-type: none"> • Lese- und Sprachkompetenzen werden erweitert • Wortschatz und Fachwörter spielerisch gelernt • Befragungen von Passanten, Schulung von Umgangsformen